



Maximilian Lenk

Die Bedeutung verwaltungsrechtlicher Entscheidungen und Rechtsbehelfe im Strafrecht

Zugleich eine konzeptionelle Betrachtung über die Berücksichtigung rechtlicher Rückwirkungsfiktionen im Strafrecht

Strafrechtliche Abhandlungen · Neue Folge, Band 292

319 Seiten, 2020

Print: <978-3-428-15923-9> € 89,90

E-Book: <978-3-428-55923-7> € 79,90

Straftatbestände regeln bekanntlich nicht immer alle Voraussetzungen selbst. Entsprechend weisen Tatbestände des Kern- und Nebenstrafrechts zahlreiche Verzahnungen mit Verwaltungsakten auf. Für diese verwaltungsaktakzessorischen Straftatbestände entwickelt der Verfasser ein System, mit dessen Hilfe sich verwaltungsrechtliche Entscheidungen und Rechtsbehelfe in Voraussetzungen und Rechtsfolgen gesamtbetrachtend und auf einer gleichmäßigen Grundlage in das Strafrecht einordnen lassen. Dabei werden die Parallelen und Unterschiede von Verwaltungs- und Strafrecht als Teilgebieten des öffentlichen Rechts herausgearbeitet, die Anforderungen für die unrechtsbegründende und -ausschließende Wirkung des Verwaltungsakts aufgezeigt und hieraus die strafrechtlichen Folgen verwaltungsrechtlicher Entscheidungen und Rechtsbehelfe (vorläufiger Rechtsschutz, behördliche bzw. gerichtliche Aufhebung) erschlossen. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der Bedeutung strafrechtlichen Nachtatgeschehens.

Inhalt

- 1. Einführung:** Einleitung — Ziel und Gang der Untersuchung — Eingrenzung des Untersuchungsgegenstands
- 2. Verwaltungsstrafrecht — Verwaltungsrecht und Strafrecht:** Historische Entwicklung des Verwaltungsstrafrechts — Verwaltungsrecht und Strafrecht als Teilgebiete des öffentlichen Rechts: Parallelen und Unterschiede
- 3. Rechtliche Anforderungen für die unrechtsbegründende und unrechtsausschließende Wirkung des Verwaltungsakts:** Rechtliche Anforderungen an den Verwaltungsakt im Strafrecht — Strafrechtliche Auswirkungen der aufschiebenden Wirkung — Fehlvorstellungen des Täters
- 4. Die Bedeutung verwaltungsrechtlicher Entscheidungen und Rechtsbehelfe als strafrechtliches Nachtatgeschehen:** Konzeptionelle Überlegungen

zur strafrechtlichen Berücksichtigung von Rückwirkungen beim belastenden Verwaltungsakt — Übertragung der Ergebnisse auf andere Fallgruppen rechtlicher Rückwirkungen im verwaltungsaktakzessorischen Strafrecht — Strafprozessuale Realisierung

5. Verwaltungsentscheidungsakzessorietät im europäischen und internationalen Kontext: Transnationale, europäische und sonstige ausländische Verwaltungsentscheidungen im Strafrecht — Ausblick: Rechtsbehelfe im Rahmen transnationaler, europäischer und sonstiger ausländischer Verwaltungsentscheidungen und strafrechtliche Auswirkungen

6. Schluss

Literatur- und Sachverzeichnis